

SCHART, MICHAEL / HOSHII, MAKIKO / RAINDL, MARCO (HG.) **LERNPROZESSE VERSTEHEN – EMPIRISCHE FORSCHUNGEN ZUM DEUTSCHUNTERRICHT AN JAPANISCHEN UNIVERSITÄTEN**



2013, 242 Seiten, kt.
23,— EUR

ISBN: 978-3-86205-345-2

Dieser Band dokumentiert die Ergebnisse des 15. und 17. DaF-Seminars der Japanischen Gesellschaft für Germanistik (JGG). Beide Seminare verfolgten das Ziel, die Erforschung von Lehr- und Lernprozessen einem größeren Kreis von Interessenten zugänglich zu machen und konkrete Forschungsprojekte im Umfeld des Deutschunterrichts in Japan ins Leben zu rufen. Das 15. DaF-Seminar im März 2010 konzentrierte sich dabei auf die Aktionsforschung, während für das 17. DaF-Seminar im März 2012 eine erweiterte Perspektive gewählt wurde: unter dem Titel „Wie wirkt unser Unterricht?“ kamen verschiedene Ansätze der empirischen Erforschung von Unterrichtsprozessen zur Sprache.

Die Beiträge in diesem Sammelband repräsentieren unterschiedliche Perspektiven auf den Gegenstand der Fremdsprachenforschung, die sich gegenseitig ergänzen und bereichern können. Gleichzeitig vermitteln sie einen guten Eindruck davon, wie sich die wissenschaftliche Disziplin Deutsch als Fremdsprache in Japan in den zurückliegenden Jahren ausdifferenziert hat und dabei ihr Profil schärfen konnte.

INHALT

Vorwort · Karin AGUADO: Wie wirkt Unterricht? Potentiale und Grenzen der empirischen Untersuchung des Lehrens und Lernens von Fremdsprachen · Michael SCHART & Marita SCHOCKER: „Die Menschen stärken, die Sachen klären“: Die Aktionsforschung als praktikabler Weg zur gemeinsamen Entwicklung von Unterricht · Makiko HOSHII: Schriftliche Fehlerkorrektur aus der Lernerperspektive – Wie Lerner schriftliche Fehlerkorrektur verstehen · Angela LIPSKY: Selbstinitiierte Selbstkorrekturen in mündlichen Produktionen: Beobachtungen zu Grammatikwissen und Grammatikerwerb bei japanischen Lernern · Vincenzo SPAGNOLO: Ein Online-Tandemkurs zwischen japanischen Deutschlernern und deutschen Japanischlernern – Beispiele von Verstehensproblem-bearbeitungen in Tandem-Gesprächen · Fujiko OGASAWARA: Ein Raum für Deutsch – Ein Aktionsforschungsprojekt zum Nutzen von *Two Minutes Chats* mit Lernenden auf den Niveaustufen A1 und A2 · Marco RAINDL: „*Jishutekini* ist gut“ – Wann benutzen japanische Lernende in der Gruppenarbeit die Zielsprache und wie kann man das fördern? · Michael SCHART: „Straßenstars 2050“ – ein Aktionsforschungsprojekt zu einer Aufgabensequenz im Unterricht für Anfänger · Carsten WAYCHERT: Projekt „Studentisches Leben“ – Aktionsforschung im Anfängerunterricht